

[4058.] Gefälliger Beachtung empfohlen!

Zu wirksamen Anzeigen pädagogischer Verlagsartikel empfehle ich den Umschlag des bei mir erscheinenden:

Handwörterbuch für den historischen und doctrinellen Religionsunterricht, herausgegeben von L. Scherbach, und notire bei einer Auflage von 1500 die Petitzeile nur mit 2 S^h.

Zu Anzeigen theolog. Verlagsartikel mache ich auf das Magazin f. christl. Prediger Aufl. 900 à Petitzeile 1 S^h., die Krit. Predigerbibliothek N. F., Aufl. 500 à Petitzeile 1 S^h., wiederholt aufmerksam.

Neustadt a/D., den 23/5. 1849

J. K. G. Wagner.

[4059.] Bitte.

Die Verleger schönwissenschaftlicher Journale, die sich für einen Leserkreis eignen, wollen uns gefl. einige Probenummern davon baldigst zugehen lassen.

J. Neumann'sche Buchhandlung in Saarbrücken.

[4060.] Um Mißverständnissen vorzubeugen

erkläre ich hiermit, daß ich bei der Joseph Schlegel'schen Concursangelegenheit nicht im geringsten interessiert bin, und daß ich nur aus Gefälligkeit die Rechnungsauszüge für den Curator Herrn Justizcommissar Günther in Stollberg am Harz versendet habe; auch nur Briefe etc. an denselben annehmen kann.

Nordhausen, im Mai 1849.

W. Koehne.

[4061.] Besondere Umstände veranlassen uns, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß wir in diesem Jahre

durchaus keine Disponenda

gestatten können. Wir erwarten daher Alles ohne Ausnahme zurück.

Salzburg, den 15. April 1849.

Achtungsvoll

Mayr'sche Buchhandlung.

[4062.] Anzeige.

Alle Handlungen, welche disponirten, wurden heute auf meiner Liste gestrichen.

Bonn, 20. Mai 1849.

H. B. König.

[4063.] Zur Nachricht.

Von meinen Remittenden sind falsch verpackt worden:

1 Wappaeus, Auswanderung. 2. Hest. (Hinzrichs, Leipzig.)

1 Gumpert, Erzählungen. 2. Bdchn. (Hirt, Breslau.)

1 Blicke in die Natur. (Schreiber & Schill.)

Ich bitte die Empfänger dieser Artikel, dieselben gefälligst unter Anzeige an die Verleger gelangen zu lassen.

Osstin, 15. Mai 1849.

C. G. Hendes.

[4064.] Durch Urtheil vom 8. d. Mts. hat das hiesige K. Handelsgericht die Creditoren des Falliments von A. H. Boersken, welche unterlassen haben, ihre Forderungen gegen die Fallitmasse Boersken geltend zu machen, in Bezug gesetzt und ihnen zu diesem Ende eine neue Frist von 2 Monaten gestattet. Ich gebe meinen Herren Kollegen in ihrem Interesse hiervon Kenntniß, damit Sie vor Ablauf dieser Frist Ihre allenfallsigen Forderungen durch einen Bevollmächtigten geltend machen können. Für diejenigen, die keine desfallige Adresse haben, will ich mich gern der kleinen Mühe unterziehen, ihre Sache einem zuverlässigen Manne zur Beforgung zu übergeben, müßte aber dann um schleunige Einsendung einer Rechnung und Vollmacht in blanco bitten, da, so viel sich bis jetzt übersehen läßt, die Masse schwerlich mehr als 10 % darbieten wird, so dürfte es sich für ganz geringe Beträge wohl nicht der Mühe der Meldung lohnen. Mit den Remittenden ist der Syndik fleißig beschäftigt und hofft solche in nächster Woche absenden zu können.

Coblenz, den 15. Mai 1849.

J. Hoelscher.

[4065.] Stellengesuch-Comptoir.

Hiermit erlaube ich mir die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich auf hiesigem Platz ein

Stellengesuch-Comptoir

errichtet habe, und bitte ich die verehrlichen Herren Principale, welche Placements beabsichtigen, sowie die Herren Gehülfen, so Stellen suchen, mich mit ihren werthen Aufträgen zu beehren. Durch meine, seit 30 und mehrjährigen, Erfahrungen im Buch- und Kunsthandel werde ich es mir stets angelegen sein lassen, den Anforderungen in obig erwähntem Fach pünktlichst und nach Wunsch zu entsprechen.

Frankfurt a/M., den 15. Mai 1849.

D. Müller. Münzgasse Nr. 3.

Leipziger Börse am 25. Mai 1849.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. — 2 Mt. —	143 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{ k. S. — 2 Mt. —	102 3/4
Berlin pr. 100 ρ Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	99 7/8
Bremen pr. 100 ρ Ladr. à 5 ρ	{ k. S. — 2 Mt. —	112 3/4
Breslau pr. 100 ρ Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	99 3/4
Frankfurta/M. pr. 100 Fl. in S.W.	{ k. S. 56% 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 150 1/2 2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	{ 2 Mt. — 3 Mt. —	6.25 1/4
Paris pr. 300 Frcs.	{ k. S. 81 1/2 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	{ k. S. 86 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 ρ à 1/31 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ρ idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ρ nach ger. Ausmünzungsfusse	—	13
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5.17 1/2
Holländ. Duc. à 3 ρ auf 100	—	7 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o „ d ^o .	—	7 1/2
Bresl. d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o .	—	6 1/2
Passir d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .	—	6 1/2
Conv.-Spec. u. Guild. „ d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d ^o .	—	2 1/2
Gold pr. Mark fein Colln.	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—

Staatspapiere und Actien excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im von 1000 und 500 ρ	—	79 1/4
14 ρ Fuss kleinere	—	—
— d ^o . — von 500 ρ à 4%	89	—
— d ^o . — von 500 u. 200 ρ à 5%	102 1/2	—
— d ^o . — kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/3% im von 1000 und 500 ρ	—	84
14 ρ Fuss kleinere	—	—
Actien der ehem. S. Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ρ	—	77 1/2
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im von 1000 und 500 ρ	—	79 1/4
20 fl. Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im von 1000 und 500 ρ	—	90%
14 ρ Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 ρ	—	83 1/4
à 3 1/3% v. 100 u. 25 ρ	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	81 1/4	—
d ^o . d ^o . à 3 1/3%	—	90
d ^o . d ^o . d ^o . à 4%	—	99 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	—	99
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 ρ à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 ρ)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4%	—	—
à 3%	—	—
à 103% im 14 ρ Fuss	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 ρ pr. 100	142 1/2	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ρ pr. 100	95	—
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	—	72 1/2
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	14	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100	—	169
Chemn.-Ries. E.-B.-Actien à 100 ρ z. Z. zinslos	19	—

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Deputirten des Leipziger Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Anzeigebblatt No. 4013. — 4065. — Leipziger Börse am 25. Mai 1849.

Anonym 4056.	Hartknoch 4031.	Lucas 4048.	Schletter 4024.
Baedeker in Cöln. 4037.	Hendes 4063.	Raffon 4013.	Schneidler, 4040.
Baensch in M. 4046.	Hef in E. 4049.	Mayr in S. 4061.	Schmidt in H. 4039.
Engelhardt 4051.	Hölscher 4064.	Reck 4053.	Schneider & Co. 4042.
Ernesti 4028.	Homann 4033.	Müller, D. in Fr. 4065.	Serz & Co. 4019.
Fischer in E. 4017.	Jügel 4047.	Müller in St. 4030.	Spamer 4015.
Franck, A. 4038.	Katibel 4044.	Neumann in S. 4059.	Springer 4025.
Franz, G. 4014. 4035.	Kanig 4052.	Nicolai in B. 4016. 4026.	Wagner in N. 4058.
Frische Herm. 4050.	Kaulfuß Wtr., P. & Co. 4057.	Perthes Fr. & A. 4054.	Wagner'sche B. in St. 4032.
Gebauer 4020.	Koehne 4060.	Rieger in A. 4021.	Wetzel, A. D., 4041.
Grimm & Co. 4022.	König in B. 4062.	Rocca, Gebr. 4029.	Weller, E. D. 4055.
Gaendel 4034.	Kürschner 4043.	Rohden 4018. 4027.	Wiegandt 4023.
Hante 4036. 4045.			

